

Einblicke

der Evangelisch - Freikirchlichen Gemeinde Andernach (Baptisten)

Gemeindebrief Dezember 2020 und Januar 2021



Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst.

Jesaja 9,5

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut! Jes 58,7 (L)

Eigentlich wollen wir uns jetzt im Dezember auf Weihnachten einstellen, die Adventskerzen anzünden und ein bisschen Ruhe und Frieden genießen. Das dürfen wir, das sollten wir auch, der Corona-Pandemie zum Trotz. Aber: Die Worte des Jesaja erinnern uns daran, dass wir nicht alleine auf der Welt sind, sondern unser "Schalom" mit dem der anderen Menschen verbunden ist. Wirklich glücklich können wir nur sein, wenn es den Armen und den Benachteiligten um uns herum und in unserer Welt besser geht. **Mein** Glück gibt es nur als **unser** Glück.

Die prophetischen Worte antworten auf eine Klage des Gottesvolkes, dass Gott ihre Bitten nicht richtig erhört. Sie beten und fasten, aber Gott reagiert nicht darauf; als ob er nicht da wäre. Der Prophet antwortet: Ihr betet und fastet und gleichzeitig streitet ihr, übervorteilt einander und unterdrückt die Schwachen. Wirklich effektives Fasten und Beten wäre, wenn ihr euch um Gerechtigkeit müht und aufeinander achtet. Gutes tun, Barmherzigkeit üben, das ist ein Beten, das Gott bewegt. Deutliche Worte!

Dass wir Gottes Nähe spüren, und damit auch Frieden und Glück, das wünschen wir uns in der Weihnachtszeit ganz besonders. Dabei werden wir aber immer wieder enttäuscht. Der Weihnachtsfriede mag sich manchmal so gar nicht einstellen. Jesaja ermahnt uns, in dieser Zeit in besonderer Weise an die Armen und Unterdrückten zu denken und unseren Wohlstand mit ihnen zu teilen. Darum machen die Spendenaufrufe in der Weihnachtszeit Sinn und wohl uns, wenn wir dem auch folgen. Ein Schritt weiter wäre es, wenn wir konkret darüber nachdenken, wie wir mit benachteiligten Menschen in unserer Nähe unser Glück teilen können,

z.B., indem wir ihnen anbieten, sie zu besuchen oder zu uns einladen. Dabei müssen wir prüfen, was uns in der jeweiligen Situation angemessen ist. Wir müssen uns nicht übernehmen. Aber etwas können wir tun, damit es heller um uns wird, unser "Licht hervorbricht wie die Morgenröte und unsere Heilung schnell voranschreitet" (V.8). Wir selbst können nur heil werden, Frieden erleben, wenn wir das, was wir haben, mit den Menschen um uns herum teilen. So kann Weihnachten werden und Gott kommt uns ganz nah, in Jesus!

Prof. Dr. Michael Kißkalt Theologische Hochschule Elstal



Ich biete Ihnen Beratung an, wenn Sie:

- auf der Suche nach dem Sinn Ihres Lebens sind
- mit sich selbst und anderen nicht zurechtkommen
- sich durch Arbeit, Beruf oder Ausbildung überfordert fühlen
- unter Ängsten, Schuldgefühlen oder depressiven Verstimmungen leiden
- die Beziehung in Ihrer Partnerschaft neu beleben wollen
- nach neuen Wegen für Ihre Familie suchen
- Begleitung in Ihrer Trauer brauchen

Kontakt: www.lebensberatung-schulte.de 0176 76689950

Weihnachten einmal anders....



Copyright by MedienREHvier

Steh auf und leuchte!

Denn dein Licht, ist, gekommen und die Herrlichkeit,

des Herrn erstrahlt, über dir.

Jesaja 60,1

In diesem Jahr werden wir Corona-bedingt die Weihnachtszeit anders gestalten müssen.

Als Gemeinde haben wir ja schon Erfahrung damit gemacht, auf das Singen im Gottesdienst zu verzichten und den Gemeinschaftsteil einzuschränken. Auch das Abendmahl konnten wir nun viele Monate schon nicht mehr feiern. Wir merken inzwischen, dass uns doch einiges verloren geht, was für unseren Glauben von Bedeutung ist. Dennoch lernen wir aus dieser Zeit, uns bewusst zu machen, was wirklich wichtig ist und wie selbstverständlich wir all die Jahre alles hingenommen haben und sogar Ansprüche entwickelt haben, die wir erfüllt sehen wollen.

Nun kommt Weihnachten und auch das wird nicht so werden wie sonst. Wie genau wissen wir noch nicht, aber wir richten uns nach den aktuellen Vorgaben unseres Bundeslandes.

Folgende Informationen und Termine können wir euch mitteilen:



24.12. (Heiligabend) um 16 Uhr Weihnachtsgottesdienst Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Bitte meldet euch rechtzeitig an!



27.12. (Sonntag) kein Gottesdienst



31.12. (Silvester) ACK-Gottesdienst fällt voraussichtlich aus



5

03.01. (Sonntag) um 10:30 Uhr Gottesdienst

Anette Dörr

Gottesdienste im Dezember 2020 und Januar 2021

Wir feiern weiterhin unsere Gottesdienste unter Corona-Bedingungen, aber immerhin haben wir die Möglichkeit uns jeden Sonntag zu treffen!

Weiterhin gilt:

- Ihr müsst euch für jeden Gottesdienst anmelden
- Gesang ist leider nicht erlaubt
- Die üblichen Hygienevorschriften müssen eingehalten werden (Mundschutz, Abstand, Händedesinfektion)

Die Abstandsregelung führt dazu, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Wir sind auch darauf vorbereitet zwei identische Gottesdienste (10:30 Uhr und bei Bedarf 09:00 Uhr) hintereinander abzuhalten, wenn es mehr Anmeldungen gibt.

Wir freuen uns über jede Anmeldung und wir wünschen uns alle wieder zu sehen.

Datum	Prediger/-in	Besonderheiten
06.12.	Manuela Ebener	
13.12.	Eva Dittmann	
20.12.	Gabriele Lippoldt	
24.12.	Anette Dörr	Weihnachtsgottesdienst 16 Uhr
27.12.		Kein Gottesdienst
03.01.	Gabriele Lippoldt	
10.01.	Viktor Janzen	
17.01.	Werner Höhler	
24.01.	Felix Kibogo	
31.01.	Jürgen Pinl	

Unsere Hauskreise



Hauskreis Kirchberg

wechselnde Orte, 14-tägig, dienstags 19 Uhr Kontakt: Anette & Peter Dörr (02632 / 42099)

Hauskreis Rennweg

wechselnde Orte, 14-tägig, donnerstags 19:30 Uhr Kontakt: Anje & Joachim Kreßmann (0176/61142519)

Hauskreis Ettringen

Golostr. 12, 56729 Ettringen wechselnde Tage, 20 Uhr

Kontakt: Gabriele Lippoldt (02651 / 951972)

Aufgrund bestehender Kontaktbeschränkungen können unsere Gruppenangebote zurzeit leider nicht stattfinden.



Geburtstage im Dezember und Januar

Jesus spricht: "Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht." Johannes 14,27

04.12.	Schmidt	Jolien
08.12.	Kitzmann	Winald Robert
12.12.	Schmidt	Matthias
13.12.	Lippoldt	Gabriele
13.12.	Rückert	Joachim
07.01.	Schmidt	Lotta
09.01.	Rückert	Patricia
17.01.	Bamberg	Noah
18.01.	Ganske	Lilli

Wir gratulieren Dir herzlich zu Deinem Geburtstag. Für Dein neues Lebensjahr wüschen wir Dir Gottes Frieden und dass Du Dich in und mit ihm geborgen und sicher fühlst.



15 Jahre auf dem Weg - eine kleine Chronologie

2005: Matthias wird in seinem FSJ in Mali (Westafrika) von dem Gedanken überrascht: "Mensch, du könntest ja nach Kambodscha gehen!" – "Gott, kommt der Gedanke von dir?"

2005: Jasmin beginnt den 4-Jahres-Kurs am Neues Leben-Seminar mit evangelistischem Drive und Offenheit für Mission – wenn dann: in Asien

2006: Matthias beginnt ebenfalls am Neues Leben-Seminar – Kambodscha im Fokus

2010: Beim evangelistischen Einsatz in Gerolstein funkt es zwischen **Jasmin und Matthias**. Die Perspektive "Kambodscha" ist von Anfang an Thema.

2010: Jasmin prüft und erkennt: Gott kann mich auch unabhängig von Matthias in Kambodscha gebrauchen!

2011: Matthias beginnt sein Master-Studium an der ETF in Leuven (Belgien)

2012: Verlobung und Bewerbung bei OMF für Kambodscha

2012: Die **EFG Andernach** entscheidet sich, sendende Gemeinde für uns zu werden!

2013: Hochzeit! Juhu!

2013: "Noch nicht!" Ein weiser (aber zunächst nicht leicht verdaulicher) Rat von OMF: zuerst noch in Deutschland Erfahrungen im geistlichen Dienst sammeln

2013-14: Bewerbungen bei 5 Gemeinden deutschlandweit bringen uns letztlich zum Chrischona-Gemeinschaftswerk – und mit diesem nach **Mücke**, direkt vor die Haustür von OMF Deutschland! Eine echte Ermutigung, die Perspektive "Kambodscha" nicht loszulassen.

2014-20: Matthias arbeitet als Gemeinschaftspastor in der Ev. Chrischona-Gemeinde Bezirk Mücke – eine super Zeit!

10

2015: Jolien wird geboren. Hurra!

2017: "Jahr der Orientierung": Wir fragen Gott, wo unser Platz ab 2020 sein soll. Ergebnis: neu die Richtung "Kambodscha" einschlagen!

2018: Bewerbung bei OMF startet erneut!

2019: Lotta wird geboren. Jubel!

2019: Die **Ev. Chrischona-Gemeinde Mücke** wird ebenfalls sendende Gemeinde für uns!

2019 - Juli: Sprachkurs (Englisch) für **Jasmin +** Orientierungskurs mit OMF = 1 Monat England

2019 - August: Anstellung von **Matthias** nur noch zu 75 %, um Luft für Reisedienste zu haben: Wir stellen in ver. Gemeinden unseren Weg nach Kambodscha vor.

2020: Ende Juli 2020 enden 6 wertvolle Jahre im Pastorendienst! Ab August

sind wir bei OMF angestellt.

2020 - Oktober: Der OMF-Orientierungskurs zur Vorbereitung für den Dienst in Asien (sonst in Singapur) läuft virtuell per Videokonferenz. Inspirierend!

2020: Am 5. Dezember steigt nicht nur die Spannung, sondern auch der **Flieger nach Kambodscha**!



Foto © George Bakos (von Unsplash)

Und wofür das alles? Damit Menschen in Kambodscha den Gott kennenlernen und persönlich erfahren, der sich uns in Hesekiel 34,15,16s so vorstellt:

"Ich selbst will meine Schafe weiden, und ich selbst will sie lagern, spricht Gott der Herr. Das Verlorene will ich suchen, das Versprengte zurückbringen, das Gebrochene will ich verbinden und das Kranke will ich stärken."

Vielen Dank für Deine Gebetsunterstützung, damit Menschen in Kambodscha von diesem Gott hören!

Die vier Schmidts

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst

Dienstag 19 Uhr Hauskreis Kirchberg (14-tägig)
Donnerstag 19:30 Uhr Hauskreis Rennweg (14-tägig)
Freitag 19 Uhr Frauen-Treff (1. Fr im Monat)

Redaktionsschluss

für Februar 2021: 24.01.2021

Herausgeber:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gemeindehaus Taubentränke 6, 56626 Andernach

Gemeindeleitung Anette Dörr Gabriele Lippoldt

Joachim Rückert

Diakonat Seelsorge Gabriele Lippoldt

Redaktion Joachim & Anje Kreßmann

0176 / 61142519

email: anjo.kressmann@rz-online.de

Internet <u>www.efg-andernach.de</u>

Bank-Konten SKB Bad Homburg:

IBAN DE51 5009 2100 0000 5319 01

BIC GENODE 51BH2

KSK Mayen

IBAN DE63 5765 0010 0097 0021 33

BIC MALADE 51MYN